



## auf ein Wort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit einer beeindruckenden Demonstration setzten am Samstag, 30. November über 20.000 Menschen ein deutliches Zeichen für Toleranz und bunt statt braun. Schön, dass es so friedlich geblieben ist. So hat es richtig Spaß gemacht, bei dieser fröhlichen Demonstration dabei zu sein, gegen die Rassisten, Ausgrenzer, Hetzer und Inhalte der AfD, die ihren Bundesparteitag in Braunschweig abhielt. Abends auf dem sehr gut besuchten Stöckheimer Weihnachtsmarkt war zu sehen, wie der eine oder andere Bilder zeigte oder erzählte, wie er oder sie dabei gewesen ist.

In diesem Jahr hatte erstmalig die Initiative „Wir sind Stöckheimer“ den Markt vorbereitet. Es ist ihr gelungen, ihn noch etwas größer und bunter zu gestalten. Vielen Dank für die Organisation. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. Das Ganze steht und fällt aber vor allem mit dem Engagement der vielen Ehrenamtlichen. Es ist klasse zu sehen, was es da bei uns im Stadtbezirk so alles für Aktivitäten gibt.

Viel bewegt hat in diesem Jahr auch der Stadtbezirksrat – wichtige Entscheidungen konnten getroffen und deren Umsetzung erzielt werden.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020

Ihr Bezirksbürgermeister  
Stöckheim-Leiferde

## Investitionsplanungen 2020 bis 2024

Für die Beratungen zum Haushalt hat der Stadtbezirksrat am 4. November umfangreiche Investitionsplanungen beschlossen.

- Sanierung, Erweiterung und Einrichtung des Ganztagsbetriebs der Grundschule in Stöckheim (11,9 Mio. €) und in Leiferde (1,5 Mio. €)
- Neubau Kita Stöckheim 3,9 Mio. €
- Okerbrücke Leiferde 5 Mio. €
- Kreisel Mascheroder Weg / Senefelderstraße 1,2 Mio. €
- Sportzentrum Stöckheim und Melverode zusammen 3 Mio. €.

### Was noch fehlt?

- Die Sanierung des Feuerwehrhauses in Stöckheim ist gemäß Haushaltsplanung erst für 2022 / 2023 vorgesehen. Der Bezirksrat forderte das vorzuziehen.
- Für den Neubau eines Sportheims mit Umkleidekabinen sowie Erweiterung des Sportzentrums für den VfL Leiferde ist noch kein Geld im Haushalt eingeplant.

## Wir wünschen frohe Feiertage



und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

## In dieser Ausgabe:

- **Fitnessparcours für Stöckheim kommt**
- **Spielplatz Leipzigerstraße**
- **Baustellenverkehr Stöckheim-Süd**
- **Verkehrsberuhigung Siekgraben**
- **Trauer um Friedrich Wilhelm**
- **Weihnachtsmarkt Stöckheim**
- **nachhaltiges Weihnachtsbasteln im Jugendzentrum**
- **Geschichte des großen Weghauses**
- **Weg zum Traumgarten - Jugendzentrum Stöckheim e.V.**
- **Sozialdemokratische Fußspuren - Annette Schütze**
- **Geschichten erzählen - mitnehmen lassen**
- **Kultur vor Ort**
- **SV Stöckheim: Turnen | Handball | Fußball**
- **Bilderrätsel: Gewinner**

Stöckheim  
Leiferde

**SPD**

### Bezirksratssitzung am 4. November: Lang, intensiv und konstruktiv. Zahlreiche Entscheidungen werden getroffen.

Die SPD-Fraktion hatte Herrn Loose, Leiter des Fachbereichs Stadtgrün und Sport, in die Sitzung eingeladen. Zu viele Themen aus seinem Fachbereich waren unbeantwortet bzw. offen geblieben. Die Einladung hat sich gelohnt, Herr Loose brachte einige Antworten mit.

Ausführlich führte er Maßnahmen zur Verbesserung der Grünpflege aus. Die Reinigung des straßenbegleitenden Grüns von Laub und Abfall wurde der Firma Alba übertragen. Die Bankettstreifen an der Straße mäht dieser Fachbereich zweimal im Jahr. Die Gossen werden von Alba gereinigt.

#### Fitnessparcours kommt!

Am Okeraltarm entsteht nun ein Fitnessparcours mit sechs



Sportgeräten. Der Einbau soll spätestens im 1. Quartal 2020 erfolgen.



#### Neues Leben für den Spielplatz Leipzigerstraße

Warum wurde das große Spielgerät entfernt und wann kommt Ersatz, so die Frage von Bezirksratsmitglied Carola Kirsch an die Verwaltung. Frau Lewandowski berichtete, dass ein neues, attraktives Gerät der Firma smb bestellt und im nächsten Frühjahr aufgestellt werden soll.

Die vorhandenen Geräte bekommen eine farbliche Auffrischung. Zur Straße hin wurden auch neue Bäume gepflanzt. Wir freuen uns schon auf die Aufwertung des Platzes. EL

#### Baustellenverkehr Stöckheim Süd

Die Anwohnerinnen und Anwohner der Leiferderstraße sind stink sauer und kamen zur Stadtbezirksratssitzung, um Gehör zu finden. Aufgrund der vielen LKWs fürchten Sie, um die Sicherheit ihrer Kinder. Die Polizei sagt, sie könne nichts machen. Der Bezirksrat hatte bereits im Mai beantragt, dass sichergestellt werden müsse, dass der Baustellenverkehr ausschließlich über den Kreisel der Leipziger Straße zu- und abfließt.

Die Verwaltung teilte mit, dass sie reagiert habe, um die Baustellenverkehre mittels Beschilderungen zu leiten:

Auf der Leipziger Straße aus Richtung Norden kommend in Höhe Leiferdestraße Installation einer Hinweistafel, die eine Zufahrt zum Baugebiet über den Kreisel ausweist.

Des Weiteren wurde die Zufahrt in das Baugebiet von der Leiferdestraße aus mittels Verkehrszeichen untersagt. Hiervon ausgenommen wurden der landwirtschaftliche Verkehr, Fußgänger/Radfahrer sowie der Verkehr zum Parkplatz des Kleingartenvereins.

Ein Ausfahrverbot aus dem Baugebiet in Richtung Leiferdestraße gestaltet sich aber schwierig, teilte die Verwaltung mit. Umfangreiche und kostenintensive bauliche Maßnahmen wie z. B. der Bau einer Wendeanlage innerhalb des Baugebietes wären erforderlich. Daher wären die aus dem Gebiet abfließenden Verkehre nur mit unangemessen hohem Aufwand zu

#### Verkehrsberuhigung auf dem Siekgraben

Auch hier bewegt sich endlich was. Seit Jahren fordert die SPD-Fraktion im Bezirksrat Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung. Eine kleine Straßenverengung auf der Höhe der Einmündung am Quälenberg konnte vor ein paar Jahren dank eines Wasserrohrbruchs kurzfristig realisiert werden. Allerdings muss festgestellt werden, dass die meisten Autos schneller als 30 km/h fahren und auch nicht vor den rechts einmündenden Straßen halten. Das ist nicht nur eine Gefahr für Kinder, Fahrradfahrer\*innen, sondern führt auch zu Lärmbelästigung. Jetzt endlich sind weitere Maßnahmen verabredet:

- Erneuerung der Markierung im



Kreuzungsbereich Siekgraben / Leipzigerstraße

- Verkehrsnase vor der Schule
- Aufbringen Verkehrszeichen „Kinder“ (2x)
- zusätzliches "freies Parken"
- Erneuerung Piktogramm "30"

Alle Markierungsarbeiten können aus technischen Gründen jedoch erst in der wärmeren Jahreszeit erfolgen, teilt die Verwaltung mit. EL



## Trauer um Friedrich Wilhelm

**Am 22. November 2019 fand die Trauerfeier für Friedrich Wilhelm im Rahmen eines von ihm gewünschten „Dankgottesdienstes“ in der evangelischen Kirche Stöckheim statt. Friedrich Wilhelm verstarb nach langer Krankheit im Alter von 83 Jahren. Mit ihm haben Stöckheim und Leiferde einen engagierten, hoch geschätzten Menschen und einen den Stadtteil prägenden Politiker verloren.**

Friedrich Wilhelm kam nach Stöckheim, als es noch eine eigenständige Gemeinde im ehemaligen Landkreis Braunschweig war, und wurde hier Gemeindedirektor.

Nach der Eingemeindung in die Stadt Braunschweig 1974 war er mit 37 Jahren kurze Zeit einer der jüngsten Pensionäre Niedersachsens. Anschließend arbeitete er bis zu seinem Ruhestand im Februar 2001 27 Jahre lang als Geschäftsführer der Lebenshilfe Braunschweig.

Friedrich Wilhelm hat sich sein Leben lang politisch und sozial engagiert. In der Stöckheimer SPD nahm er über Jahrzehnte viele

wichtige Ämter wahr. So war er unter anderem lange Zeit Vorsitzender bzw. Kassenwart des Ortvereins und bis 2003 Fraktionsvorsitzender im Bezirksrat. Sein Mandat als Beisitzer im Vorstand füllte er aus, bis ihn die Erkrankung daran hinderte.

Nach dem Ende seiner beruflichen Laufbahn betätigte er sich in vielfacher Weise ehrenamtlich, unter anderem bei der Arbeiterwohlfahrt, dem Arbeitskreis Andere Geschichte und der Artothek der Stadtbibliothek Braunschweig. Sein Rat und seine Verwaltungserfahrung wurden oft gesucht, geschätzt und gern angenommen – von vielen Organisationen sowie in persönlichen Begegnungen im Ort.

In der Trauerfeier würdigten Pastorin Wiltrut Becker und der frühere Vorsitzende der Lebenshilfe Karl Eike Kirschner Friedrich Wilhelm mit vielen Beispielen und Begebenheiten sowohl für seinen engagierten Einsatz für seine Ideen und Projekte als auch für seine persönliche Bescheidenheit. Viele Stöckheimer und Leiferder Mitbür-



gerinnen und Mitbürger sowie mehrere aktive und ehemalige Politiker, darunter ein früherer Ministerpräsident, Landtagsabgeordnete und Ratsmitglieder, waren gekommen, um Abschied zu nehmen. Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt.

**Wir sind dankbar für die Zeit mit Friedrich Wilhelm.**

Martin Kayser im Namen des SPD-Ortsvereins Stöckheim-Leiferde

### Termine:

- 11.12.. 16:00 **Kaffeetisch in Ziebart's Bäckercafe**, SPD Ortsverein-Stöckheim Leiferde
- 12.12., 18:00 **Lebendiger Adventskalender**, Fam. Schumann & Farr, Sperberweg 2 & 4
- 12.12., 18:00 **Adventstreff**, Schulkindbetreuung Leiferde
- 13.12., 18:00 **Lebendiger Adventskalender**, Fam. Schuchardt, Alderweg 6
- 13.12., 18:00 **Adventstreff**, Freiwilliger Feuerwehr Leiferde
- 14.12., 18:00 **Lebendiger Adventskalender**, Stöckheim, Kultur vor Ort
- 15.12., 13:00 **Weihnachtsreiten** auf dem Fischerhof, Burg 1, Leiferde
- 15.12., 14:30 **Café Kirchblick**, Evangelisches Gemeindezentrum Stöckheim, Kirchenbrink 3
- 15.12., 18:00 **Lebendiger Adventskalender**, H. Rasch mit Chor Cantabile, Ev. Kirche Stöckheim
- 20.12., 18:00 **Adventstreff**, VFL-Leiferde, Bahnhofstraße Leiferde
- 21.12., 18:00 **Lebendiger Adentskalender**, Fam. Kleinöder / Kaiser, Am Honigbleek 13
- 24.12. Ev. Kirche Stöckheim: 14:30 **Krippenspiel** für die Kleinsten | 15:30 & 16:45 Krippenspiel der Konfirmanden | 18:00 & 23:00 **Christversper**
- 25.12., 10:30 **Weihnachtsfrühschoppen**, Sportgaststätte SV Stöckheim, Hohe Wiese 33A
- 01.01., 14:30 **Café Kirchblick** mit Bratäpfeln, Ev. Gemeindezentrum Stöckheim, Kirchenbrink
- 09.01., 19:00 **Stammtisch** des SPD-Ortsvereins Stöckheim-Leiferde, Gaststätte Konak
- 12.01., 19:00 **Neujahrskonzert, St. Christopherus Kirche Leiferde, Fischerbrücke 1**
- 23.01., 19:30 **Bezirksratssitzung** Stöckheim-Leiferde
- 14.01., 16:00 **Kaffeetisch in Ziebart's Bäckercafe**, SPD Ortsverein-Stöckheim Leiferde
- 04.02., 19:00 **Stammtisch** des SPD-Ortsvereins Stöckheim-Leiferde, Gaststätte Konak
- 12.02.. 16:00 **Kaffeetisch in Ziebart's Bäckercafe**, SPD Ortsverein-Stöckheim Leiferde
- 29.02., 15:00 Auftritt mit Kaffee und Kuchen, Leiferder Bühne, Gemeindezentrum Leiferde, Fischerbrücke 8
- 04.03., 19:00 **Stammtisch** des SPD-Ortsvereins Stöckheim-Leiferde, Gaststätte Konak
- März 2020 **Nächster Bezirkskurier**

### Stöckheimer Weihnachtsmarkt mit neuem Gesicht war ein voller Erfolg, freuen sich die Veranstalter "Wir sind Stöckheimer"!



Nicht nur die Erwachsenen kamen voll auf ihre Kosten mit Glühwein, Bratwurst, Wildgulasch, Puffern, Waffeln, Gebäck und vielem mehr. Auch die Kinder waren begeistert!

Kurzfristig stellte ein Sponsor ein Kinderkarussell zur Verfügung. Beim Jugendzentrum Stöckheim konnten Kinder Weihnachtskarten und Weihnachtsbäume selbst gestalten und nebenan wurden unter Anleitung eines Tischlermeisters Vogelfutterhäuschen gebaut. Wunschzettel konnten geschrieben

und gemalt werden. Sie wurden anschließend dem Nikolaus übergeben.



Der Nikolaus kam pünktlich um 15.45 Uhr, nicht nur mit seinem kleinen roten Auto (Paolo), diesmal sogar mit Schlittenanhänger und seinem Gehilfen, vorbei. Nein, er hatte auch seine Nikolausfrau mitgebracht! Fleißig verteilten sie 150

prall gefüllte Weihnachtsbeutel an die Kinder.

Sollte ein Kind nichts mehr bekommen haben, so hat der Nikolaus bei Schreibwaren Kunterbunt noch das eine oder andere hinterlegt. Verspätete Kinder können sich dort noch etwas abholen, solange der Vorrat reicht.

Zum Ausklang spielte der Musikzug Leiferde flotte weihnachtliche Weisen und der Drehorgelmann Heinz Hüsemann erfreute mit einem Kollegen die Kinder am Kinderkarussell mit kindgerechten Weihnachtsliedern.

Gegen 20 Uhr leerte sich der Markt und alle gingen satt und zufrieden nach Hause.

Wieviel Spenden für den kleinen, herzkranken Stöckheimer Jungen Nuri zusammengekommen sind, werden wir noch mitteilen. *Wir sind Stöckheimer*

### Weihnachtsbasteln im Jugendzentrum: Auf Nachhaltigkeit wird großen Wert gelegt.



Vorweihnachtlich ging es am Samstag, dem 16.11.2019 in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums Stöckheim e.V. beim alljährlichen Weihnachtsbasteln zu. Wie in den Jahren zuvor konnten die Kinder und ihre Eltern viele Dinge für die Weihnachtszeit basteln. In diesem Jahr wurde besonders auf Nachhaltigkeit Wert gelegt, so wurden alte Bücher zu schicken Kerzenständern recycelt, Schachteln aus Packpapier gefaltet und

mit Baumrinde dekoriert, weihnachtliche Mobiles aus Naturmaterialien geknotet, schöne Holzlaternen dekoriert und Haferflockenkekse gebacken. Neben den kreativen Angeboten verlebten Klein und Groß bei Kaffee, Apfelschorle und Kuchen einen gemütlichen und sehr harmonischen Nachmittag und verließen das Jugendzentrum begeistert am frühen Abend mit vielen neuen Ideen. *Jugendzentrum Stöckheim e.V.*

### Die Geschichte des Großen Weghauses

Seit über 300 Jahren steht das Gasthaus am/im Herzoglichen Weg, heute Leipziger Straße, und hat eine wechselvolle Geschichte, die der Stadtteilheimatpfleger Rudolf Zehfuß mit vielen Bildern erläutert.

Wann: Samstag 11. Januar 2020

Uhrzeit: 16:00 - 18:00 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus in Stöckheim Kirchenbrink 3A

Eine Veranstaltung der Bürgerstiftung Braunschweig



## Das Jugendzentrum Stöckheim e.V. hat jetzt einen „Klein“-Garten Der Weg zum „Traumgarten“ vom Jugendzentrum Stöckheim e.V.

**2017**

Im Herbst 2017 wurde dem Verein Jugendzentrum Stöckheim e.V. seitens der Familie eines inzwischen erwachsenen, ehemaligen Besuchers ein Kleingarten im Ort zur Verfügung gestellt. Dieser Garten lag über viele Jahre brach, ohne dass geringste Instandhaltungsarbeiten vorgenommen worden waren. Er bot daher für die naturbezogene pädagogische Arbeit mit Jugendlichen optimale Voraussetzungen. Aus diesem Grund übernahmen die PädagogInnen des Jugendzentrums Siekgraben die Verantwortlichkeit, den verwahrlosten Garten gemeinsam mit den jugendlichen BesucherInnen aufzuarbeiten und neu zu kultivieren.

Ausgerüstet mit zum Teil aus den Beständen des Vereins, teils aus durch Aufrufe geliehenen Gartenarbeitsgeräten, wurden Hecken und groß wuchernde Pflanzen wie Wein und Efeu gestutzt, der Rasen gemäht, Brennesseln entfernt und vieles mehr. Im weiteren Verlauf wurde eine große Rasenfläche zu einem Acker umgegraben und die umliegenden einstigen Blumenbeete vom Unkraut und Brennesseln befreit.

Mehrere Male in der Woche wurden dazu von den PädagogInnen Workshops veranstaltet, um den Garten gemeinsam mit den Jugendlichen winterfertig und für den Frühling bebaubar zu machen, um dann Obst und Gemüse anzupflanzen.

Zu dieser Zeit diente das marode Gartenhäuschen lediglich als Unterstand für Rasenmäher, Gartenstühle, sowie diverse Gartengeräte.

**2018**

Im ausklingenden Winter und Frühling 2018 wurde der angelegte Acker mit verschiedenen Obst- und Gemüsesorten bepflanzt. Unter Anleitung der pädagogischen MitarbeiterInnen setzten die Jugendlichen Kartoffeln, säten Bohnen, Erbsen und Kräuter, pflanzten Erd-

beeren, Tomaten, Gurken, Zucchini, Paprika, verschiedene Kohlsorten und vieles mehr. Nahezu täglich besuchten immer wechselnde Gruppen gemeinsam mit PädagogInnen den Garten, um nach den Beeten zu sehen, zu bewässern oder Unkraut abzu jäten. Das Bewässern stellte sich als eine Hürde heraus, da in dem Garten selber keine Grundwasserpumpe installiert ist. Im Gespräch mit dem direkten Nachbarn wurde eine Regelung getroffen, dass die PädagogInnen dessen Pumpe nutzen dürfen, um mit einem Schlauch zwei Regentonnen mit Wasser füllen zu dürfen. Dadurch konnten die Jugendlichen den Garten auch eigenständig mit Kannen aus den Tonnen bewässern.

Entsprechend einer guten Betreuung und Pflege des Gartens durch alle Beteiligten fiel die Ernte sehr ertragreich aus. Täglich konnten verschiedene Sorten geerntet werden.

Alle Ernteerträge wurden umgehend im Jugendzentrum Siekgraben, gemeinsam mit den Jugendlichen zu Marmeladen, leckeren Kuchen, Suppen und anderen Gerichten verarbeitet.

Anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums konnten bereits erste Spenden für das Gartenprojekt gesammelt werden.

**2019**

Am 10. Mai 2019 erfolgte im Zuge des Jugendrats der Braunschweiger Bürgerstiftung die Vorstellung des Gartenprojektes auf der Abschlussveranstaltung „Feel Good“, zu der sich die Jugendlichen um einen Etat zum Neubau einer Gartenhütte bewarben, die von den Jugendlichen zukünftig in Eigenverantwortung genutzt werden soll. Hierzu bereiteten sie unter Betreuung der PädagogInnen eine Dokumentation des Projektverlaufes, in Form von Foto- und Textplakaten, Videoaufnahmen, sowie einem maßstabsgetreuen Modellnachbau des Gartens samt Beeten und der Vorstellung einer neuen



Gartenhütte. Im Verhandeln mit anderen sich bewerbenden Jugendzentren erzielten die BesucherInnen des Jugendzentrums Siekgraben einen Teiletat von 1600,-€, der dazu verwendet wurde, die alte, marode Hütte abzureißen und schadstoffgerecht entsorgen zu lassen. Der Bau einer neuen Holzgartenhütte wurde mit der Firma Bludau ausgehandelt und in einem Projekt während der Sommerferien 2019 gemeinsam mit vielen tatkräftigen Jugendlichen durchgeführt.

Trotz der Bemühungen möglichst viele Arbeiten selber durchzuführen, entstanden durch Materialaufwand sowie fachkundliche Handwerksarbeiten der Tischlerei Kosten, die zu decken sind. Neben der weiteren Außen- und Innengestaltung des Gartenhäuschens soll noch im Herbst 2019 die Toilettensituation sowie die Unterbringung der Gartengeräte gewährleistet werden.

**Spenden für den „Klein“-Garten mit solidem Gartenhaus sind herzlich willkommen, denn es ist sehr begrüßenswert, dass Jugendliche so viel Engagement zeigen und sich gern für die Natur einsetzen.**

Bankverbindung: Jugendzentrum Stöckheim e.V., IBAN DE48 2505 0000 0002 930667, BIC NO-LADE2HXX,  
Jugendzentrum Stöckheim e.V.

### Sozialdemokratische Fußspuren: Annette Schütze blickt auf das Jahr 2019 zurück

Ein ereignisreiches politisches Jahr neigt sich dem Ende zu. Für mich als Landtagsabgeordnete und Braunschweiger Ratsfrau ein guter Zeitpunkt, um Bilanz zu ziehen und einen Blick auf all das zu werfen, was für Land, Stadt und Stadtteil auf den Weg gebracht wurde.

Als SPD haben wir im vergangenen Jahr viel für Niedersachsen erreicht! Ein Meilenstein ist mit Sicherheit die **landesweite Abschaffung der Kita-Gebühren**. Mit der Einführung **kostengünstiger Schülertickets in Braunschweig** konnte die SPD-Ratsfraktion sich ebenfalls durchsetzen und für mehr soziale Gerechtigkeit sorgen.

Auch das Problem des **bezahlbaren Wohnraums** sind wir angegangen. Für das Ziel, 4.000 neue Sozialwohnungen bis 2030 zu bauen, stellt das Land insgesamt 525 Millionen Euro bereit. Wie wichtig dieses Thema auch in Braunschweig ist, konnte ich bereits im Februar erleben. Bei meiner Veranstaltung „Suchst du noch oder wohnst du schon?“ mit Bauminister Olaf Lies und Oberbürgermeister Ulrich Markurth wurde angeregt diskutiert. In Stöckheim, wo zur Zeit mit dem Neubaugebiet Stöckheim-Süd unter Planung Trautenbergstraße Ost eine Menge

neuer Wohnraum entsteht, ist das Thema Quartiersmanagement von besonderer Bedeutung. Ich bin davon überzeugt, dass es den ständigen Dialog zwischen Anwohnern und Verantwortlichen bedarf, um wirksame bauliche Maßnahmen zu finden, die das Bedürfnis nach bezahlbarem Wohnraum mit dem Charakter des Stadtviertels in Einklang bringen.

Ein gutes Beispiel dafür ist auch die **Okerbrücke in Leiferde**. Dem Einsatz der Bürger vor Ort ist es zu verdanken, dass die umweltverträglichere „Südvariante“ gebaut werden kann. Vom Land werden für den Neubau Fördermittel in Höhe von 2,4 Millionen Euro bereitgestellt (wie im November bekannt gegeben wurde).

Im Bereich **Wissenschaft und Kultur**, der mir als Ausschussmitglied im Landtag besonders am Herzen liegt, hat sich in diesem Jahr ebenfalls viel getan. Durch die Vergabe der **Digitalisierungsprofessuren** ist Niedersachsen beim „Masterplan Digitalisierung“ einen guten Schritt voran gekommen. Braunschweig profitiert direkt: Rund ein Viertel der neuen Professuren entfallen auf das Verbundprojekt der Ostfalia mit der TU Clausthal.



Ein weiteres prägendes Thema dieses Jahres war der Kampf um den Erhalt des Kinder- und Jugendtheaters in Braunschweig. Ein Kampf mit Happy End: Nicht nur das nötige Geld für den Umbau der neuen Spielstätte wird vom Land übernommen, auch die Mietkosten der Übergangsspielstätte werden getragen. Dass sich kulturelle Schätze längst nicht nur in der Braunschweiger Innenstadt finden lassen, bewies wieder einmal der Verein „**Kultur vor Ort**“. Bei der Enthüllung der Infotafel zur Skulptur „Aufnahme“ im Juni konnte ich mich selbst davon überzeugen, mit wie viel Kreativität und sozialem Engagement Kultur in Stöckheim geschaffen wird.

Bei meiner Landtagsfahrt im Oktober konnten Bürger\*innen aus dem ganzen Wahlkreis umgekehrt Einblick in meinen politischen Arbeitsalltag erhalten. Wer diese Gelegenheit verpasst hat, kann sich jederzeit in meinem Büro melden und einen Termin vereinbaren, um mich in den Plenarwochen im Landtag zu besuchen. Oder Sie laden mich direkt zu sich nach Hause ein: Mit dem neuen Format „**Schütze trifft... ZIMMERGENOSSEN**“, das im kommenden Jahr startet, möchte ich die Politik in Ihre vier Wände holen. In gemütlicher Runde können wir über Ihre Fragen und Anliegen diskutieren! Wer neugierig geworden ist, findet alle Informationen dazu auf meiner Homepage [www.annette-schuetze.de](http://www.annette-schuetze.de).

Ich freue mich, auch im kommenden Jahr für Sie in Stadt und Land da sein zu dürfen und wünsche allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr! Ihre Annette Schütze

„Stark ist, wer mehr Träume hat, als die Realität zerstören kann.“ (Peter Maffay)

Weihnachten ist eine Zeit der Träume, der Wünsche und der Hoffnung. Als Ihre Landtagsabgeordnete habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, mich für Ihre Träume stark zu machen. Für eine Realität, in der Gemeinschaft mehr als nur ein Wort ist. Rufen sie mich an (BS-420 98 35), schreiben Sie mir eine Mail ([info@annette-schuetze.de](mailto:info@annette-schuetze.de)) oder vereinbaren Sie einen Termin.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten!

ANNETTE

SCHÜTZE.

ALS RATSFRAU UND IM LANDTAG  
FÜR SIE DA.



## "Geschichten-Erzählen" in Stöckheim

"Märchen und Geschichten-Erzählen" ist ein kulturelles Angebot in Braunschweig, das immer mehr Menschen begeistert, ob in der Offenen Erzählbühne Braunschweig im Theater DAS KULT, beim "Erzählfestival", "Veranstaltungen im Märchengarten" oder bei der Stöckheim Erzählwerkstatt Braunschweig e.V..

Die Vorsitzende Brigitte Vaupel berichtet von der Faszination, die das Erzählen seit ihrer Kindheit für sie hat. Sie lauscht gerne phantasievollen Geschichten und sie entwickelt solche auch mit anderen. Begeistert berichtet sie davon, wie sie Kindern, auch in den Stöckheimer Kitas, Geschichten erzählt und wie vor allem die Sprachentwicklung der Kinder vom Erzählen profitiert.

Sie macht Fortbildungsangebote für Erzieherinnen, damit das Erzählen in den Einrichtungen fest verankert wird.

Mit Elvira Wrensch, einer anderen Stöckheimer Förderin von Erzählungen und Märchen, überlegt sie, wie das Erzählen in Stöckheim weiter entwickelt werden kann. Im Rokoko Pavillion fand voriges Jahr das Familienerzählcafe statt. Vielleicht haben auch andere Lust, gemeinsam etwas zum Geschichtenerzählen zu entwickeln. Auf jeden Fall wollen die Erzähler\*innen die neuen Einwohner\*innen in Stöckheim-Süd 2021 mit einem besonderen Projekt in Zusammenarbeit mit Kultur vor Ort begrüßen. Der Bezirkskurier sagt Danke für diese Ideen! *Carola Kirsch*

## Kaffeerunde: Haben Sie Interesse an einem politischen Gespräch?

Einmal im Monat lädt der SPD-Ortsverein zur Kaffeerunde in Ziebart's Bäckercafe ein: Die., 14.01., Mi., 12.02., Do. 13.03. jeweils um 16:00 Uhr.



Setzen Sie sich einfach zu uns!  
SPD Ortsverein Stöckheim-Leiferde

## Kultur vor Ort

- **Sonntag, 12.01., 11:30 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung:** Gemeindehaus ev. Kirche Stöckheim



Empfindungen, intuitive Wahrnehmungen, aber auch Zufälligkeiten bestimmen den Produktionsprozess von Inge Beims. Gegenständliche, naturnahe Darstellungen wechseln mit abstrakten organischen Gebilde, die man nicht zuordnen kann, wirken in Fantasielandschaften, die konkret und doch unangreifbar sind - die Natur wird konstruiert. Inspirierende Farbwahl von Ton-in-Ton-Verläufen, kontrastreiche Farbfolgen oder vielfältige Farbabstufungen dominieren die Arbeiten der Künstlerin, die in dieser Ausstellung gezeigt werden.

Öffnungszeiten: montags 9-13, freitags 15-17, sonntags 11-13 Uhr  
Eintritt frei, Ausstellung bis 12.04.

- **Freitag 24. 01., 19:30 Uhr**  
**Gustav Wahnwitz - Peter Stoppok interpretiert Udo Lindenberg**, Gemeindehaus ev. Kirche Stöckheim.



Im letzten Jahr sorgte Peter Stoppok mit den „Pianischen Balladen“ für einen ausverkauften Achtungserfolg in Stöckheim. Diesmal hat er als aktuelles Projekt „Gustav Wahnwitz“ im Tourneekoffer. Außerdem gibt es ein Panikkonzentrat aus den vergangenen mittlerweile über zehn Lindenberg-Alben, die er bisher aufs Klavier übertragen hat und eine Vorschau auf das nächste Projekt „Ballhaus Pianöös“. Mit an Bord sind natürlich wieder die beliebten „Panikdrosseln“, die legendären „Gelbbauchunken“ und

andere Überraschungen, mit denen er live in die Panik-Kiste gehen wird. Ein echter Überschallknall für Lindianer und alle, die es werden wollen - keine Panik ohne Reue! Eintritt 10 € (ermäßigt 7 €), VVK ab 10.01. Reisebüro DEDOLF.

- **Freitag, 21.02., 19:30 Uhr**  
**Bernhard Selker liest ausgewählte Texte von Erich Kästner**, Rokoko-Pavillon, Leipziger Str. 234.



Bitteres, Satirisch-Ironisches, Bezauberndes und weniger Bekanntes. Kästners Werk zeugt von Humanismus, Herzlichkeit, Charme, Hintersinn und Wortkunst. Der Kästner-Kenner Bernhard Selker hat eigens für diesen besonderen Abend im intimen Ambiente des wunderschönen Rokoko-Pavillons Texte ausgewählt. Eintritt 8 € (ermäßigt 5 €), VVK ab 07.02., Reisebüro DEDOLF.

## Aktuelles aus Vereinen & Organisationen

### Jugendturnen:

Bei der Kreisligameisterschaft des Jahrgangs 11+12 erturnten die Teilnehmerinnen Alena B, Lara K, Vanessa L, Aliyah R & Lisa S den 1. Platz.



### Kinderturnen:

Zum „Tag des Kinderturnens“ am 09.11.2019, welcher jährlich vom NTB ausgeschrieben wird, gab es einen regen Zulauf. Es wurde von uns ein kleiner Parcours mit unterschiedlichen Stationen aufgebaut, von denen die Kinder sechs fehlerfrei durchlaufen sollten. Die Kinder, und auch die Eltern waren mit Spaß dabei und konnten zum Abschluss ihre Urkunden in Empfang nehmen. Natürlich durften auch kleine Belohnungen nicht fehlen. Zum Kinderturnen allgemein ist zu vermerken, dass die Gruppen ab 2 Jahre alle sehr stark sind, derzeit

aber mangels Übungsleiter nicht geteilt werden können. Sollte sich jemand angesprochen fühlen – in der Geschäftsstelle, Tel. 6125649 oder bei Elke Behrens, Abteilungsleiterin 610571 finden Sie immer einen Gesprächspartner.

Die Kleinkindgruppe ab 15 Monate müssen wir leider erstmal schließen, hier fehlen schlichtweg die Kinder. Ich hoffe, es wird sich wieder ändern.

*Elke Behrens, Abteilungsleiterin*

### Handball

Die Handballabteilung des SV Stöckheim ist mit **14 am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften** und 30 MINI-Kindern die größte Jugendhandballabteilung in Braunschweig.

Neben dem Breitensport wird auch Leistungssport angeboten. So belegt die **männliche B-Jugend zur Zeit den dritten Platz** in der Landesliga. Am erfolgreichsten ist die **männliche C-Jugend**. Sie spielt eine überragende Saison in der Oberliga Niedersachsen (höchste Jugendspielklasse) und belegt noch ungeschlagen den ersten Tabellenplatz. Auch das Lokalderby gegen den MTV Braunschweig konnte in der mit 130 Zuschauern aus allen Nähten platzenden Sporthalle im Siekgraben mit 39:29 deutlich gewonnen werden.



Die weitere Entwicklung der Abteilung ist aber gefährdet, weil der SV keine weiteren Trainingszeiten bekommt. Obwohl der Stadt freie Hallenzeiten angezeigt wurden, oder die für den Handballsport geeigneten Hallen von anderen Sportarten genutzt werden, die diese auch in einer kleineren Halle betreiben könnten. Hier hofft die Handballabteilung auf mehr Unterstützung des Bezirkrates und der Ratsmitglieder aus dem Braunschweiger Süden.

*Marco Rau, Abteilungsleiter*

### Fußball

Auch hier hat der SV Stöckheim e.V. von 1955 sehr gute Erfolge in der Jugendarbeit zu verzeichnen.

Die A-JSG mit Lehndorf belegt aktuell Platz 1, die B-Jun Platz 2, die C-JSG mit Melderode/Heidberg den 2. Platz, die D-Jun den 3. und die 2. D-Jun den 2. Platz

Bei dieser Gelegenheit geht der besondere Dank des geschäftsführenden Vorstandes noch einmal an alle ehrenamtlichen Übungsleiter sowie an unsere Sponsoren und Unterstützer – von denen wir mehr gebrauchen könnten. Wir sind u.a. auf der Suche nach Sponsoren für einen neuen Vereinsbus.

Mittlerweile fahren unsere Sportler nach Göttingen oder Delmenhorst. *SV Stöckheim e.V. von 1955 / Lothar Giffhorn (2. Vorsitzender)*

### Auflösung Bilderrätsel Bezirkskurier Nr. 03/2019:

Wir hatten zwei Bilder abgedruckt. Auf dem Bild des Okerboten fehlte unser Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft. Im Original war zu sehen, dass er in der Mitte steht. Aus den 22 Einsendungen zog unsere Stöckheimer Pfarrerin Wiltrut Becker am 2. Dezember im Beisein von Gerold Kleinöder, SPD-Ortsvereinsvorsitzender, die Gewinner: Regina Kranich und Marlies Reinhardt. Gewonnen haben sie ein Essen für zwei Personen mit unserem Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft. Herzlichen Glückwunsch!



Stöckheim  
Leiferde

SPD

#### IMPRESSUM:

Bezirkskurier - SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND  
Herausgeber: SPD Ortsverein Stöckheim-Leiferde, Schlossstraße 8, 38100 Braunschweig  
Verantwortlich: Eva Lavon, eva.lavon@spd-stoekheim-leiferde.de  
Info@spd-stoekheim-leiferde.de, www.spd-stoekheim-leiferde.de  
Facebook: SPDstoele | SPD Stöckheim-Leiferde  
Redaktion: S. Brozat-Essen, M. Disterheft, M. Kayser, C. Kirsch, G. Kleinöder, E. Lavon, R. Müller-Struck, B. Reinhardt, R. Siekmann  
Bankverbindung: IBAN DE2325050000002952554, BIC NOLADE2HXXX